

Alter und Neuer Schreib-Calender/ Auff das Jahr nach der  
heilsamen Geburt Jesu Christi/ M.DC.LXII. : Darinnen die Monat/  
Wochen- und Feyertage/ PlanetenLauff/ Aspecten/ Witterung/  
Natürliche Erwehlungen/ sampt Römischen Calender ... und  
folgender grossen Practica und Jahrmärckten zu befinden \ Mit  
besondern Fleiß ... gerichtet/ Durch Pauli Schneiders/ Hermund.  
Imitatorem Johannem Philippum Hahnen/ Dresd. J.UC. Not.  
Publ. Caes. & astrophilon

[https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal\\_jpvolume\\_00079245](https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00079245)

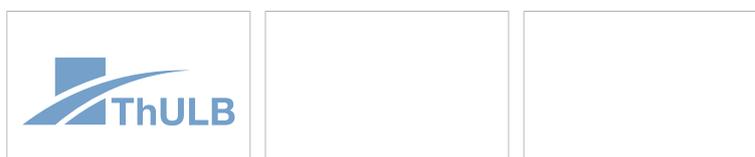
Hahn, Johann Philipp

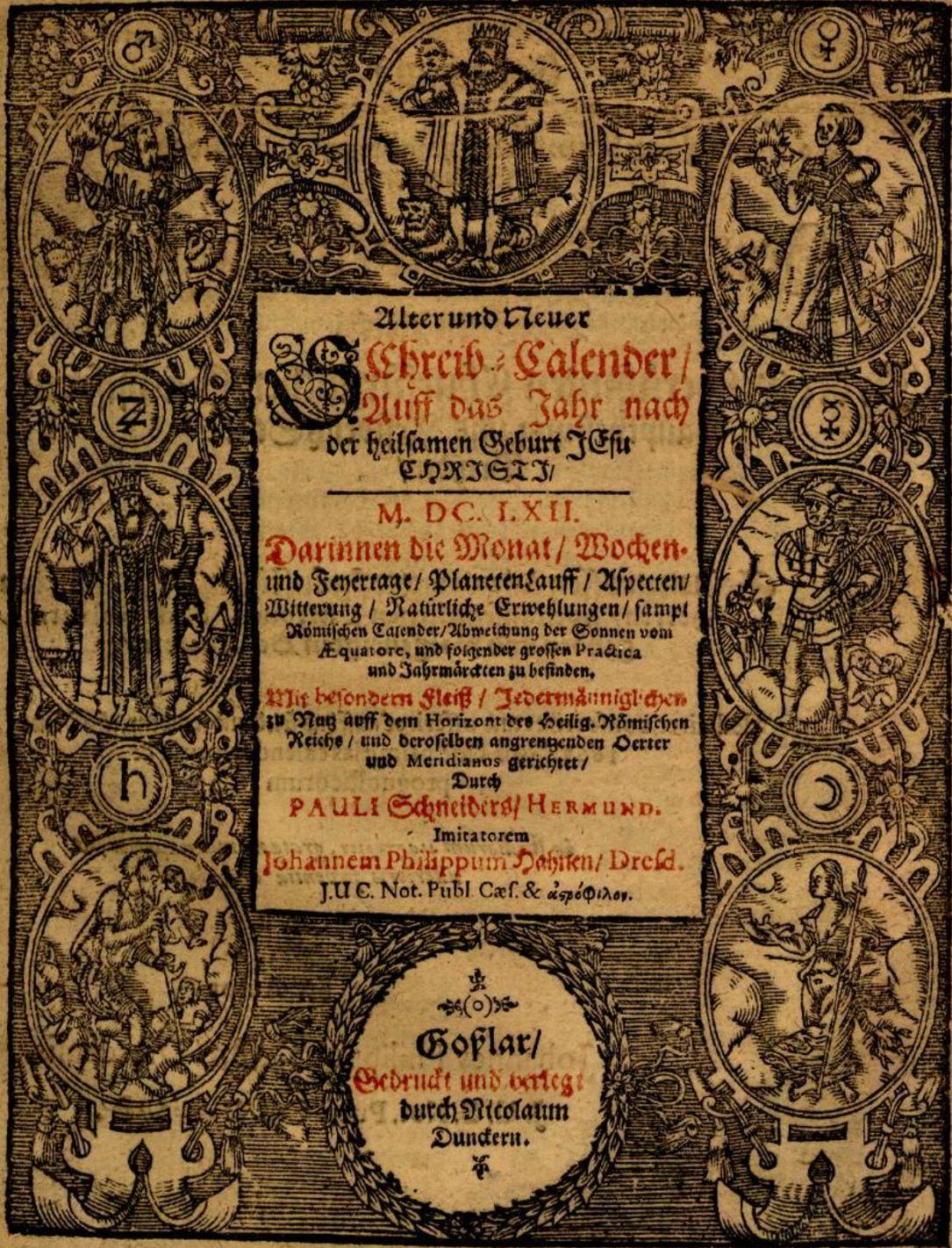
## Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.





**In befondern Ehre, Verehrung und Ruhm**

**Gedächtniß**

**Seiner Aeltern Wohlthätigkeit, Hoch und Vornehmheit, Hoch und Fürnehmen, Wohlgefahren, Hoch und Wohlweisen, Ehren**

**Ehren, Burgermeistern und Rathmannen**

**In der weitberühmten Churfürstlichen Sächsischen Haupt- und Residenz-Stadt**

**Dresden**

**Seinen grossen Aeltern, großgünstigen / hochgeehrten Ehren / hochansehnlichen Patronen / auch vielvermögenden und wolgeneigten Beförderern**

**Hediciret, conscribere und officiret auff das freib und freudenreiche Jahr 1662. Jahr diese primitias calendariorum & prognosticorum**

*in studiorum pauperum gratia mentis nauis, et ulteriori fauentia equariorum*

**der Autor**

**Johannes Philippus Hahn / Dresdenis.**

**J. U. C. Not. Publ. Cal. & astrolog.**

**U**nter die Welt in diesem Jahr laufenden 1662. Jahr nach Christi unsern Herrn und Heylandes Geburt 161. Jahr alt. Nach der Sundfluth 355. Von der Verheissung dem Abraham geschicht 329. Von dem Anfang der Stadt auf Egyptischer Dienstbarkeit 39. Von Erbauung des festhalten Tempels Salomonis 2679. Von der Babilonischen Gefangnis 223. Von Erbauung der Stadt Rom 2474. Von Anfang des Römischen Reichs unter Julio Casare dem ersten Kaiser 1708. Von Anordnung des alten Julianschen Calenders 1707. Vom Leben, Sterben und Auferstehung unsers Herrn Jesu Christi 1629. Von Mahomet des Türckischen Aborts Ankunft 1067. Von Erbauung der Stadt Nürnberg 1630. Von Erbauung der Stadt Freyberg in Meissen 487. Von Caroli M. des ersten Teuschischen Kaisers Krönung 360. Von Stiftung der Churfürstliche 679. Von übergebung der Ayspurischen Confeision Carolo V. 332. Von Anordnung des neuen Gregorianischen Calenders 80. Von Anfang des Dreyßigjährigen Kriegs 1618. Von Anfang des wiederher sich erheben des sechs D. Lehen 147. Von geschickten Frieden zwischen dem Reich, Eng, Schweben und Frankreich 12. Von Anfang des Päpstlichen Dominions 129. Von der Kaiserl. Macht des Hauses Oesterreich 222. Von Erömmung Ferdinandi III. zum Röm. Kaiser 26. Zum König in Ungarn 28. Zum König in Böhmen 36. Vom Absterben des Röm. Königs, Kaiser Ferdinandi III. Neuen Sohn Ferdinandi IV. 8. Jahr. Von schl. Abchieds Herogs Johann Georgens 1. Churf. zu Sachsen 6. Von Gemahl Frau Magdalenen Sobilien 4. Von Absterben Ferdinandi III. Röm. Kaiser 1. Von Königin Leopoldi I. zum Röm. Kaiser 4. Jahr. Sonntag Dinstag Alt. 19. Gölben Zahl 10. Röm. Jahr 19. Epacte Alt. 0. Epact. Novo. Sonntag Dinstag Alt. 8. New 8. Von Wehnacht und Fastnacht Alt. 6. Wochen 4. Tage. New 8. Wochen kein Tag.

**Erklärung der Zeichen in diesem Kalender.**

Der Neumond **☾** bald wiederumb wachse  
Das Erste Viertel **☾** Gut Saen und Pflanz  
Der volle Mond **☽** Gut Regenwetter gemein  
Das letzte Viertel **☾** Gut Saat abschneiden  
Aufserwecht Aderlassen **☿** Gut Kinder entwehnen  
Mittelmächtig Aderlassen **♃** Gut Weinholze säulen / das es Samstag nachmittag

**Die 7. Planeten und ihre Aspecten.**

Sатурus **♄** Quintenx  
Jupiter **♃** Zusammenkunft  
Mars **♂** Biquinil  
Sonn **☉** Tridecil  
Venus **♀** Quinil  
Mercurius **☿** Semi sextil  
**♁** Sextil  
**♂** Decil

**Die 12. Heiliche Zeichen.**

Widder **♈** Y  
Stier **♉** U  
Zwilling **♊** II  
 Krebs **♋** S  
Löwe **♌** N  
Jungfrau **♍** M  
Waag **♎** N  
Scorpion **♏** M  
Schütz **♐** S  
Steinbock **♑** S  
Wasserman **♒** S  
Fisch **♓** X

1. Januar	2. Januar	3. Januar	4. Januar	5. Januar	6. Januar	7. Januar	8. Januar	9. Januar	10. Januar	11. Januar	12. Januar	13. Januar	14. Januar	15. Januar	16. Januar	17. Januar	18. Januar	19. Januar	20. Januar	21. Januar	22. Januar	23. Januar	24. Januar	25. Januar	26. Januar	27. Januar	28. Januar	29. Januar	30. Januar	31. Januar
1 a. Josef, Mari	2 b. Adel, Sch	3 c. Erich	4 d. Telephorus	5. Von der Zucht	6. E. Simeon	7. g. Julianus	8. a. Ehardus	9. b. Marcellus	10. c. Paul, Einsl.	11. d. Hieronimus	12. E. n. j. Rein	13. f. Hilarius	14. g. Felix	15. a. Maurus	16. b. Marcellus	17. c. Antoninus	18. d. Prisca	19. E. n. j. K. n.	20. f. Sab. Seb.	21. g. Agnes	22. a. Vincenzus	23. b. Emerentia	24. c. Timotheus	25. d. Maur. Adel	26. E. n. j. S. n. j.	27. f. Joh. Christ.	28. g. Carolus	29. a. Valerius	30. b. Adelquinda	31. c. Virgilius

Plancon L. auff	H. 2. 57.	Z. M. 10. 52.	O. 5. 19. 17.	O. 2. 1. 4. 32.
<p><b>Feinerer Beschreibung der Schiffer so die Vordingaleer unter König Emanuel in Indien und an andern weitgelegenen Orten gethan und verrichtet haben.</b></p> <p>Das 18. Capitel.</p> <p>Je nun der Herrsch von dem Könige Meland genommen hatte / und in seine Schiffe zu gehen / wie er ist bey den Schiffen die Nacht anlangt / doch der Catalo / und die andern die ihn begleitet hatten / mit ihm / und waren alle zu Fuß. In dessen kam ein großer Regen / das die Gassen aller voll Wasser wurden / darumb lies sich der Herrsch von etlichen der seinen tragen / doch nicht alle des Regens halber / sondern darumb das er müde und ungeschicklich ward / so lange auf der Gassen zu gehen / und er lagte sich gegen des Königes Factor / und fragte ihn ob er ihn die ganze Nacht auf der Gassen umföhren wolte / Der antwortete ihm er sollte nicht da wider / denn die Stadt wehre groß / und von einander zerstreuet / und subrete ihm sein Haus / da lies er ihn ein wenig ruhen / und wolte ihm ein Pferd geben / darauff erreiten sollte / aber des Herrn wolle es nicht / denn es hatte keinen Sattel / und sagte er wolle lieber zu Fuß gehen. Und wie er in seine Herberge kam / da lies ihn die Jungen die ihn begleitet hatten / er hatte sehr gut tommen / und seine Leute hatten ruhen er die ganze Nacht mit grossen Kreuzen / daruff sich sein Sach so wol anlag. Des andern Tages verwich der Regen / was er wolte der Herrsch dem König sein Schiff ein thun / well ihm aber wol bewillt / das er ihm nicht überfanden frönte / es bette es denn der Catalo und der Factor zuvor gesehen / da lies er sie holen / das sie es sehen. Wie sie kamen / wiese er ihnen es waren vier groß.</p>				
<p>Jege hab / jege sich off / jege ist kein Blut / Warm ist es und Schicklich ist die gut / Die hat für Kälte / benehnt dem Leibe / Und lieber hinten Ofen bleib.</p> <p>Wiltu von neuen Armen laß / Damit der Leber werde dich / Nach dem Speis tag wenig aß. / Welts off hat er off / Kranckheit brach.</p>				



St. Marius	Werk	Lauff	Erwehlung/ Gewisser mit Aspec- ten auff beyde Calendar.	St. Marius	Werk
1 d Albinus	St. 2	St. 2	St. 2	11 d Rosina	St. 2
2 d Cath	St. 14	St. 14	St. 14	12 d Pauli Gr.	St. 14
3 f Kunigunda	St. 26	St. 26	St. 26	13 d Macdon.	St. 26
4 g Adriaus	St. 9	St. 9	St. 9	14 d Zacharias	St. 9
5 a Friedericus	St. 23	St. 23	St. 23	15 d Longinus	St. 23
6 b Fridelinus	St. 6	St. 6	St. 6	16 d Cyriacus	St. 6
7 c Perpensa	St. 20	St. 20	St. 20	17 d Petrus	St. 20
8 d Philomen	St. 1	St. 1	St. 1	18 d Gabriel	St. 1
Jesus speiset	5000	5000	5000	Evang. Joh. 6.	5000
9 d Eusebi	St. 20	St. 20	St. 20	19 d Petrus	St. 20
10 f Alexander	St. 5	St. 5	St. 5	20 d Myrtilus	St. 5
11 g Rosina	St. 20	St. 20	St. 20	21 d Marcellin	St. 20
12 a Gregorius	St. 20	St. 20	St. 20	22 d Cereus	St. 20
13 b Macdon.	St. 5	St. 5	St. 5	23 d Theobardus	St. 5
14 c Zacharias	St. 4	St. 4	St. 4	24 d Ignacius	St. 4
15 d Longinus	St. 18	St. 18	St. 18	25 d Stephanus	St. 18
Jesus wird ein	5000	5000	5000	Evang. Joh. 8.	5000
16 d Judica	St. 2	St. 2	St. 2	26 d Iulius	St. 2
17 f Gerrad	St. 15	St. 15	St. 15	27 d Iohannes	St. 15
18 g Valerian	St. 28	St. 28	St. 28	28 d Geborn	St. 28
19 a Demogon	St. 11	St. 11	St. 11	29 d Eustachius	St. 11
20 b Nuperus	St. 23	St. 23	St. 23	30 d Guido	St. 23
21 c Benedictus	St. 5	St. 5	St. 5	31 d Anas	St. 5
22 d Eregius	St. 17	St. 17	St. 17	Neu April	St. 17
Jesus reitet zu	Jerusa-	Jerusa-	Jerusa-	Evang. Mat. 21.	Jerusa-
23 d Palmat	St. 29	St. 29	St. 29	1 d Amaranth	St. 29
24 g Plamentus	St. 11	St. 11	St. 11	2 d Adolphus	St. 11
25 a Mar. verf.	St. 23	St. 23	St. 23	3 d Ambrosius	St. 23
26 b Castulus	St. 5	St. 5	St. 5	4 d Theobosia	St. 5
27 c Grindon.	St. 17	St. 17	St. 17	5 d Grundstian	St. 17
28 d Charfent.	St. 29	St. 29	St. 29	6 d Charfent.	St. 29
29 d Eustachius	St. 11	St. 11	St. 11	7 d Apollonius	St. 11
Wen der Auffer	stehung	stehung	stehung	Evang. Marc. 6.	stehung
30 d Osterdag	St. 23	St. 23	St. 23	8 d Marcellus	St. 23
31 f Ostermont	St. 6	St. 6	St. 6	9 d Marcellus	St. 6

Planeten Lauff	H 9 1. 3. 5.	Z 11. 13. 44.	o 5. 13. 24.	o X 21. 17. 30.	o 4. 10.	o Y 1. 20.	o M 27. 30.	Merz hat 33. Tage.
derhalten sollten sie zulassen/ das man sich								
den König bracht/ wo aber nicht/ so								
wois ers wider in sine Schiffe schicket								
Darauff antworten sie: Er mochte es als								
bold wol wider hinter sich schicken/ denn sie								
wollens dem König nicht furdringen/ noch								
auch gestatten/ das mans ihm bracht. Da								
er nun diese klare Antwort ermercket hatte								
denn doch der Dreyhundert zu Frieden an								
da sagte er zu ihnen: Derselb se ihm nicht								
gestatten wollen/ das er dem König das Ge								
schend thut/ so wolle er den König anspre								
chen/ und also dan wider in sine Schiffe								
schicken/ und das thut er darumb/ denn er ge								
datete dem König dieses alles/ wie erzehl								
werden. Da sagten sie/ sie lieffen ih								
nen nachschicken/ weil sie aber lange nicht								
mit dem König kommen/ so wolle sie								
andere ihre ansehende Briefschreibe sie hatten								
zuwenden/ hin/ und wolle sie also annie								
der zu ihm kommen/ und mit ihm gehen/								
der König wolle nicht haben/ daher/ obne								
se/ zu ihm gehen/ wolle er ein Fremder we								
re/ und dem die Stadt voll Woren were.								
Der Dreyhundert meinte/ es were wie sie ih								
berichten/ das sie sich wieder kommen wol								
ten/ und sagte: Er wolle ihnen antworten/ aber								
schickten des gantzen Tages nicht wider zu								
ihm/ denn sie warden dem Dreyhundert die Wo								
ren haben/ welche dan send waren/ sie er								
gegen/ und weil ihnen keine schon zuoerfa								
ren/ was die Ansehigen zu Messambria ge								
than hatten/ und wie sie den Zambuco zu								
Melude gefangen hatten/ und das sie Ebe								
sten waren/ und dieses Ebezen zu verhand								
schickten/ so hatte ihnen auch Comarbo ge								
schickte/ wie man in Pergon die Speere								
hoch achtete/ und seines Bedenken/ weren								
se auß keiner anderen Ursach gen Calcut								
kommen/ denn das selbste Handtierung zu								
treiben/ und Speerezen in ihre Lander zu								
führen/ denn sie hatten sonst auch in ih								
ren								
April								
Das Ding wol richtig und den Wegen/								
Sonsten wisse ein Giebet treu/								
Darumb in warmer Hand hab sie/								
Das böse auß der Hand ansehe.								



M. Majus Maj.	D Lautf	Erweichung/Verwilder in Ape eten auff beyde Calendar.	Öl von Eggen ff.	M. Majus Maj.
1 b	1	4. 8. v. □ Z. 7. d. Iwaner	17. 5. 2	11 e Mamertus
2 e	2	□ Z. 7. d. Iwaner	18. 7	12 e Pancratius
3 d	3	□ Z. 7. d. Iwaner	18. 21	13 g Servatius
4	4	□ Z. 7. d. Iwaner	18. 36	14 2 Mesae
5 f	5	□ Z. 7. d. Iwaner	18. 51	15 b Sophia
6 g	6	□ Z. 7. d. Iwaner	19. 5	16 e Perigrinus
7 a	7	□ Z. 7. d. Iwaner	19. 18	17 d Corpeda
8 b	8	□ Z. 7. d. Iwaner	19. 31	18 e Dorothea
9 c	9	□ Z. 7. d. Iwaner	19. 43	19 d Potentilla
10 d	10	□ Z. 7. d. Iwaner	19. 55	20 g Demetrius
11 e	11	□ Z. 7. d. Iwaner	20. 7	21 2 Praxedis
12 f	12	□ Z. 7. d. Iwaner	20. 19	22 b Helena
13 g	13	□ Z. 7. d. Iwaner	20. 21	23 e Dorothea
14 a	14	□ Z. 7. d. Iwaner	20. 42	24 d Theophilus
15 b	15	□ Z. 7. d. Iwaner	20. 53	25 e Urbanus
16 c	16	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 4	26 f Beda
17 d	17	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 14	27 g Lucianus
18 e	18	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 24	28 2 Praxedis
19 f	19	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 24	29 b Praxedis
20 g	20	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 43	30 e Praxedis
21 a	21	□ Z. 7. d. Iwaner	21. 52	31 d Quirinus
22 b	22	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 0	1 e Nicomedes
23 c	23	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 8	2 f Marcellus
24 d	24	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 16	3 g Erasmus
25 e	25	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 24	4 2 Praxedis
26 f	26	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 31	5 b Bonifacius
27 g	27	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 37	6 e Valigna
28 a	28	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 43	7 b Lucianus
29 b	29	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 49	8 e Richardus
30 c	30	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 54	9 f Felicia
31 d	31	□ Z. 7. d. Iwaner	22. 59	10 g Anthonius

Planeton Lauff/ H. 7. 1. 0. Z. 7. 2. 9. O. 7. 2. 9. O. 2. 0. 1. 4. 5. 0.  
 RY 26. 3. RY 24. 4. 0. QM 28. 37.

Rom. Cal.	1771	1772	1773	1774	1775	1776	1777	1778	1779	1780	1781	1782	1783	1784	1785	1786	1787	1788	1789	1790
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31	31

Das Buchlein ist ein Buchlein...  
 Das Buchlein ist ein Buchlein...  
 Das Buchlein ist ein Buchlein...

Drachmon.	Lauff	Erklärung. Drachmon in Asperen auff beide Calender.	Drachmon.
1	Dom reichten	Luc. 16.	Evang. Luc. 16.
2	San. Reim.	17	11
3	Marcellus	18	12
4	Craspinus	19	13
5	Carpasius	20	14
6	Bonifacius	21	15
7	Deutianus	22	16
8	Dom groffu	23	17
9	San. Reim.	24	18
10	Kelicta	25	19
11	Dionophrius	26	20
12	Narabatus	27	21
13	Vasilius	28	22
14	Antonius	29	23
15	Deifenus	30	24
16	Dom verkehr	31	25
17	San. Reim.	1	26
18	Nolanus	2	27
19	Volmar	3	28
20	Marc. Mar	4	29
21	Gervasius	5	30
22	Ephraim	6	31
23	Abbanus	7	1
24	Spid Barm	8	2
25	San. Reim.	9	3
26	Paul. Bis.	10	4
27	Joh. Tauf.	11	5
28	Elogius	12	6
29	Jeremias	13	7
30	Schlaffer	14	8
31	Leo Pabst	15	9
1	Dom sech	16	10
2	San. Reim.	17	11
3	Pauli Geb.	18	12

Platencor. auff	H. 4. B. 10.	Z. M. B. 4. 39.	σ. 24. 5.	○ II. 20. 34. 18.
1	17	11	1	1
2	18	12	2	2
3	19	13	3	3
4	20	14	4	4
5	21	15	5	5
6	22	16	6	6
7	23	17	7	7
8	24	18	8	8
9	25	19	9	9
10	26	20	10	10
11	27	21	11	11
12	28	22	12	12
13	29	23	13	13
14	30	24	14	14
15	31	25	15	15
16	1	26	16	16
17	2	27	17	17
18	3	28	18	18
19	4	29	19	19
20	5	30	20	20
21	6	31	21	21
22	7	1	22	22
23	8	2	23	23
24	9	3	24	24
25	10	4	25	25
26	11	5	26	26
27	12	6	27	27
28	13	7	28	28
29	14	8	29	29
30	15	9	30	30
31	16	10	31	31



Augst. Augstimon.	D. Lauff.	Erwehlung/Erwitter im Winter auff beyde Calendar.	Augstimon.
1 c Parth	18	Δ Z 98 v. warm	11 f Thaurius
2 d Eusa	1	☿ □ Z 10 Δ H * 07 warm	12 g Clara
3 Iesus reiner	über	Jerusalem/luc. 19.	Evang. luc. 19.
4 f Aristarchus	15	☿ M. Herbstschne i. 16. n. warm. Das ist keine Kump	13 A 10 n. Eula
5 g Diobaudus	28	☿ □ H 2 n. 07 fl. 07 warm	14 b Eusebius
6 a Sirus	23	☿ * * Z 9 D/0 lieblich so ein Mack	15 e Mar. Pauli
7 b Afra	5	☿ * * H u. n. warm	16 b Noctus
8 c Cyriacus	17	☿ 07 8 v. 5 q. 5 q. Δ Z 0/ domner in ge	17 e Helena
9 d Romanus	29	Dec. 07 9/ O 07/ neblicher	18 f Helena
10 e Pharisae	und	Der Plan. Vorger in der O. Schaup. in wint	19 g Sebaldus
11 f Thaurius	11	☿ 07 regn	Evang. luc. 19.
12 g Clara	4	☿ □ H 0 n. fl. Z 0/ schädlicher domner	20 h Th. Ein
13 a Hippolytus	17	☿ ☿ in 17/ 2. und 3. tags Ende	21 b Salomon
14 b Eusebius	29	☿ Δ 0 3 n. Δ 4 8. O 07/ 10. 07/	22 c Philibertus
15 c Mar. Pauli	12	☿ * * Z 4 v. fl. 07/ hoffer	23 b Zachaus
16 d Noctus	25	☿ * * 7 n. 07 9 v. nebel	24 e Barthol.
17 e Helena	8	☿ 07 4 n. geschmil	25 f Eudocius
18 f Helena	6	☿ 10. 55. v. Dec. 07 D/0/ domner	26 g Ioh. Euseb.
19 g Sebaldus	21	☿ Mercurius wird reichliches Land	27 a Ebbard
20 a Bernhard	5	☿ * * 8 P. 04. Δ H 9 D/ feuchte	28 b Augustinus
21 b Salomon	11	☿ 9 gehet in der O. Schaup. O. A. H. 07/ doher	29 c Ioh. Euseb.
22 c Philibertus	20	☿ 10. 55. v. Dec. 07 D/0/ geschmil	30 d Effer
23 d Zachaus	4	☿ 10. 55. v. Dec. 07 D/0/ geschmil	Evang. luc. 10.
24 e Pharisae	19	☿ 10. 55. v. Dec. 07 D/0/ geschmil	3 A 13 n. Eula
25 f Eudocius	3	☿ + Mel. 9 laufft nach Wittermacher	4 b Cerapia
26 g Ioh. Euseb.	17	☿ 2. 35. v. Δ 07 13 v.	5 c Justina
27 a Ebbard	1	☿ 10. 55. v. Dec. 07 D/0/ geschmil	6 d Maguus
28 b Augustinus	14	☿ Δ Z 4 v.	7 e Megma
29 c Ioh. Euseb.	28	☿ + 8 Chol. 3. Δ Z 4/ domner	8 f Mar. Eob.
30 d Effer	11	☿ + 8 Chol. 3. Δ Z 4/ domner	9 g Gorgontius
31 e Th. Ein	25	☿ + 8 Chol. 3. Δ Z 4/ domner	Evang. luc. 17.

Planeten Lauff	H Dir. m. 29. 10. Z m. 6. 33. 0 22. 0. 44. 0 36 18. 45. 27.	Augstimon hat 33. Tage.
1	11	11
2	12	12
3	13	13
4	14	14
5	15	15
6	16	16
7	17	17
8	18	18
9	19	19
10	20	20
11	21	21
12	22	22
13	23	23
14	24	24
15	25	25
16	26	26
17	27	27
18	28	28
19	29	29
20	30	30
21	31	31
22	1	1
23	2	2
24	3	3
25	4	4
26	5	5
27	6	6
28	7	7
29	8	8
30	9	9
31	10	10

1. Lass sein Bine / nicht sein zu gehen /  
 2. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 3. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 4. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 5. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 6. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 7. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 8. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 9. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /  
 10. Das Bine ist / nicht sein zu gehen /



21. Octobr.	Erwachung/Weisheit im Dreyen	21. Octobr.
1 a Martinus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	6. 53
2 b Vedegarius	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	7. 11
3 c Candidus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	7. 37
4 d Branciscus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	7. 49
5 e 19 n. Trin.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	8. 21
6 f Sides	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	8. 44
7 g Spes	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	9. 4
8 a Theophilus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	9. 26
9 b Dionysius	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	9. 28
10 c Gedon	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	10. 10
11 d Durchhard	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	10. 31
12 e 20 n. Trin.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	10. 52
13 f Clemens	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	11. 14
14 g Calixtus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	11. 36
15 a Hedwig	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	11. 58
16 b Gallus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	12. 20
17 c Lucia	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	12. 42
18 d Lucas Ev.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	13. 3
19 e 21 n. Trin.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	13. 23
20 f Wendelin	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	13. 34
21 g Ursula	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	14. 3
22 a Cordula	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	14. 23
23 b Severinus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	14. 42
24 c Sotoms	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	15. 1
25 d Vitales	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	15. 10
26 e 22 n. Trin.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	15. 38
27 f Metetrinus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	15. 56
28 g Ein. Dub.	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	16. 14
29 a Marcellus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	16. 32
30 b Theocritus	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	16. 50
31 c Wolfgang	Der D laufft ohne Planeten Strahlen.	17. 8

Planetenlauf	h 2. 35. Z m 16. 39. o m 11. 21. o 12. 4. 1. 35.	21. Octobr.
nug zu haben / Kaufmannschaft in seinem	Rom. Cal.	11. 1
Königreich zu treiben / damit er Speerey	Cal.	11. 1
bestimmen möchte / denn er wehre gunstlan	Cal.	11. 1
berichten / das derselben in seinem Königreich	Cal.	11. 1
überhöhet were / und das man vielen Drey	Cal.	11. 1
von Dreyen länne / und sie darthel kaufte /	Cal.	11. 1
und wolle er ihm erlauben / das er dem selb	Cal.	11. 1
thun möchte / so wolle er widerumb auß	Cal.	11. 1
seinem Königreich viel Dinges schiden / die	Cal.	11. 1
man bey ihnen nicht hätte / wie ihm gegen	Cal.	11. 1
wertiger Brief / so er berichten würde / der	Cal.	11. 1
sein Oberster und Gesandter were / und im	Cal.	11. 1
fall er mit der Wahre nicht zu frieden / so	Cal.	11. 1
wolle er gubene und Güte eine Müng schi	Cal.	11. 1
den / die Speerey damit zu bezahlen / und	Cal.	11. 1
das der Dreyse ihm die Gattung der Wah	Cal.	11. 1
ren und auch des Geldes weisen sollte. Die	Cal.	11. 1
nun der König diese Schritte verstanden	Cal.	11. 1
hatte / und den Dreyen nichts anders bege	Cal.	11. 1
te / denn das viel Handpierung / zu gröss	Cal.	11. 1
erung seiner Dreyen zu Calcutt wehre / selb	Cal.	11. 1
te er sich / als ob er der Dreyen Schritt sehr	Cal.	11. 1
wol zu frieden were / und sah den Dreyen	Cal.	11. 1
mit freudichem Angesichte an / wie zuvor / und	Cal.	11. 1
sagte ihm / was in Portugal für Wahren	Cal.	11. 1
wehren? Da nennet ihm der Oberst eine	Cal.	11. 1
große Anzahl und sagte: Er hette von allem	Cal.	11. 1
ein Anzeig mit gebracht / auch der Wäh	Cal.	11. 1
ren und begehrte ihrlaub / das er in Schiff	Cal.	11. 1
re reise / und dasselbe alles solen misch /	Cal.	11. 1
miterrette aber wolle er in seiner Herber	Cal.	11. 1
ge lassen der seinen vier oder fünffe / der	Cal.	11. 1
König gläubte dem Obersten mehr denn den	Cal.	11. 1
Woren / und sagte zu ihm / er sollte in dem	Cal.	11. 1
Namen Gottes hinzehen / und alle die seinen	Cal.	11. 1
mit sich nehmen / es were nicht nötig / das	Cal.	11. 1
er jemand all da liesse / sondern er sollte seinen	Cal.	11. 1
Wahr bringen / und sie so löcher verlaufen	Cal.	11. 1
als er sollte / Da war der Dreyse hoch über	Cal.	11. 1
also Erlaubung bekam / denn er meinete	Cal.	11. 1
nicht / das er ihn würde lassen gehen / weil	Cal.	11. 1
ihn der König so sauer angesehen hatte / gien	Cal.	11. 1









Osteroda / 1. uff Letare / 2. sonntags nach Margreten / 3. sonntags nach Michaelis / den 4. montags vorm ersten Advent.  
 Osterweg / 1. sonntags nach Mar. Geburt / 2. sonntags nach Marie Heimsuchung.  
 Obfeld / 1. Craudi / den 2. sonntags nach Burchardi / den 3. uff Nicolai.  
 Osterburg / 1. sonntags vor Joh. Enthauptung / 2. sonntags nach Bartholomei.  
 Osterleben / 1. uff Palmsonntag / 2. uff Himmelfahrt / 3. sonntags nach Galli.  
 P. Wechim / 1. Inuoc. 2. Cantat. 3. Michael. Peimar / 1. montags nach Inuocavit / 2. montags nach Palmarum / 3. montags nach Craudi / 4. montags nach Martini.  
 Paderborn / 1. uff S. Galli tag / den 2. uff neuen Peters Tag.  
 Perleberg / 1. uff Decul / den 2. sonntags nach Petri Pauli / 3. sonntags nach Aller heiligen.  
 Pegau / 1. Joh. Tauffer / 2. Laurentij.  
 Pilsen / 1. uff Fastnacht / 2. Bartholomei.  
 Pirna / 1. Seragesim. 2. Miseric. 3. sonntags vor Bartholomei / 4. sonntags vor Manhei.  
 Pitterfeld / 1. sonntags vor Himmelfahrt / 2. den 6. sonntags Manhei.  
 Praga / 1. Liechtmes / 2. Letare / 3. Creuzerfindung / 4. Beit / 5. Margar. 6. Wenceslat.  
 Redlitzburg / 1. Miseric. Domini / 2. sonntags nach Martini / 3. Darneben vier Hof- und Viehmarck / 1. auff Marthei / 2. acht Tag vor Allerheiligen / 3. montags nach Eskomil / 4. acht Tag vor Joh. Baptif.  
 Querfurt / 1. Heinnedon. 2. am Ostermitwoch / auff der Ets. Wiesen / 3. sonntags nach Mar. Magd. 4. den sonntags nach Manhei.  
 R. Aufsenberg / 1. den sonntags nach Egidij / 2. den ersten sonntags nach Trinitatis.  
 Raadenaw / 1. sonntags vor S. Johan. den 2. sonntags nach Galli.  
 Renckentin / uff Catharinen.  
 Reichenbach / 1. Judica / 2. Mar. Heimsuchung / 3. sonntags vor Michaelis / 4. Martini.  
 Ringeln vor dem Closter / uff Margrete.  
 Roppin / 1. Inuocavit / 2. vierzeben Tage nach Pfingsten / 3. sonntags nach Michaelis.  
 Rotenberg / 1. mitwoch nach Liechtmes / 2. mitw. nach Judica / 3. mitwoch nach Cantate / 4. mitwoch nach Joh. des Tauffers / 5. mitw. nach Jacobi / 6. den 2. mitwoch nach martini / fällt aber Johan. der Tauffer oder Jacob. uff mitwoch / so ist das marck uff selbige tage / und da martini tag uff ein mitwochen fällt / so ist über acht tage hernach.  
 Rosock / 1. mitw. in Pfingst / 2. uff Michael.  
 Rudestadt / 1. sonntags nach Bitt / 2. sonntags nach Creuzerheb. 3. sonntags nach Elisabeth.  
 Ruffede / 1. montags nach dem weissen sonntags / 2. montags nach Bitt.

Sachse / 1. am 2. sonntags nach Trin. 2. sonntags nach Egidij / 3. sonntags nach Martini.  
 Saigheimendorff / montags nach Laurent.  
 Saifeld / 1. Miseric. Domini / 2. Joh. Enthauptung / 3. drey Tag nach Michael.  
 Schlenfingen / auff Letare.  
 Schönningen / 1. uff Letare / den 2. sonntags nach Bartholomei.  
 Schöppensfeld / 1. uff Rogate / 2. sonntags nach Galli.  
 Schönebeck / 1. donnerstag in der Fasten / 2. sonntags nach Margret. 3. sonntags nach Brsul.  
 Seesen am Harz / hält Jahrmareck 1. sonntags Inuocavit / 2. sonntags nach Bitt / 3. sonntags vor Michaelis / darzu Viehmarck / 1. montags nach Decul / 2. montags nach Dionysij.  
 Sonnenwald / 1. uff Inuocavit / 2. uff sonntags nach Leonardi / die Viehmarck gehen des Tages vorher.  
 Sontra / 1. mitwoch nach Palmarum / 2. mitwoch nach Himmelfahrt / 3. mitwoch nach Margrethe / 4. mitwoch vor Barthol. 5. den andern mitw. nach Michaelis / 6. mitw. nach Elisabeth / 7. uff Thome. Fällt aber Margrethe / Barthol. Elisabeth und Thome uff ein mitwochen / so seynd die marcke uff solche tage / und da Michaelis uff mitwochen fällt / so ist den nächsten mitwochen darnach.  
 Goldweber / 1. sonntags Seragesim. 2. Rogate / 3. Bartholomei. 4. Dionysij / 5. Catharin.  
 Springe beyh. Calenberg / 1. auff Jacob / den 2. auff Catharinen.  
 Stedel / 1. dienstag vor Pfingsten / den 2. dienstag nach Michael.  
 Straßburg / den 1. uffs Neue Jahr / den 2. uff Johann des Tauffers.  
 Stauvorbis / 1. montags nach Liechtmes / 2. den 2. uff Phil. Jacobi neu Cal. den 3. uff Martini neu Calender.  
 Strete in Weissen / mitw. nach Palmar. 2. dienstags nach Boec. Jucund. 3. sonntags nach Petri Pauli / 4. sonntags nach Sim. Jud.  
 Torgau / 1. Reminiscere. 2. Miseric. Domini ein Hof und Viehmarck / 3. den 1. sonntags nach Trinitatis / 4. den Tag Manhei / da auch der andere Hof und Viehmarck zugleich fällt.  
 Treßa / 1. mitwochen nach Weynachten / 2. mitw. nach Palmarum / 3. mitw. vor Pfingsten / 4. den andern mitw. nach Jacobi / 5. den andern mitwochen nach Michael / so fällt dann Jacob und Michael uff mitwochen / so seynd die marcke 8. tage hernach.  
 Trendelburg / 1. mitwochen vor Craudi / 2. den andern mitw. nach Egidij. Fällt aber Egidijtag uff ein mitwochen / so ist das marck den nächsten mitwochen hernach.  
 Treßfurt / 1. mitw. in der folgenden woche nach Liechtmes / es sey daß das Liechtmes uff

ein sonntags sey / so ist den nächsten mitw. nach demselben sonntags / 2. mitwochen nach Egidij / fällt aber Egidij uff ein mitwochen / so ist der marck 8. tage hernach.  
 Ucha / 1. mitwochen nach Decul / 2. mitwochen vor Johan. Baptif / 3. mitwochen nach Michaelis / 4. mitwochen nach martini.  
 Wigen / 1. Inuocavit. 2. Letare / 3. Joh. Bapt. 4. Allensen im Gericht Laweslein / 1. sonntags Palmarum / 2. sonntags vor Martini.  
 Walterhausen / 1. sonntags Trinitatis / den 2. sonntags nach Michaelis.  
 Wandfried / den 1. mitwochen nach Miseric. Domini / 2. mitwochen nach Brsula.  
 Weter / 1. uff Fasten / 2. am sonntags vor Laurentij / 3. den sonntags vor Martini.  
 Weissenfels / den 1. auff Margarethen / den 2. uff Creuzerhebung.  
 Wegeleben / den sonntags nach Bartholom.  
 Weissenfe / am Tage Petri Pauli.  
 Wernigeroda / den 1. Inuocavit / den 2. Himmelfahrt / den 3. Nicolai.  
 Weissenburg / 1. Decul / 2. Bartholom.  
 Wetzin / 1. Petri Pauli / 2. Martini.  
 Weymar / 1. sonntags nach Craudi / den 2. sonntags nach Burchardi.  
 Wittenberg / 1. mont. nach Mar. Reinig. den 2. uff Galli / den 3. uff Lucia.  
 Wittock / 1. uff Margreth. 2. Craudi.  
 Wignhausen / 1. mitwochen nach Cantate. das 2. ist ein ganz new marck uff dem mitwochen vor Bartholomei / oder so Bartholomei tag uff ein mitwochen einfiel / alsdann uff denselben Bartholomei tag / 1. mitwochen nach Galli / 4. mitwochen nach S. Andree.  
 Wüdingen / 1. uff Boec. Jucund. 2. den sonntags vor Barthol. 1. uff sonntags vor martini.  
 Wölschagen / 1. mitw. nach Cantate. 2. mitw. vor Jacobi / 3. den 2. mitw. nach Michaelis / es falle daß Michaelis uff ein mitwochen / so ist das marck den nächsten mitwochen hernach.  
 Wölschbüchel / hält 5. Jahrmareck / als 1. uff sonntags nach Decul zum Wiebe und krammarck / 2. uff sonntags nach Jubilate zum krammarck / 3. uff sonntags vor Joh. Baptif. zum Vieh und krammarck / 4. uff sonntags vor Bartholomei zum Wiebe und krammarck / und dann den 5. uff sonntags nach Nicolai zum krammarck.  
 Wunsterff / 1. sonntags nach Inuocavit / 2. sonntags nach Johan. des Tauffers.  
 Zeile / 1. mont. nach Georgij / 2. mont. vor Barthol. 1. mont. nach Martini / hält Viehmarck / 1. mont. nach Septuagesim. 2. donnerstags nach Letare / 3. den 3. Tag nach Joh. Baptif.  
 Zeit / 1. Cantate / 2. uff Michael. 3. martini.  
 Zerbst / 1. Quasimod. 2. Barthol. 3. Brsula.  
 Zwickau / 1. Reminiscere / 2. Trinitatis / 3. Michaelis / 4. Catharinen.